

Instrumentalpraktische Grundkurs – Orchester Herr Kames

Probe Dienstags 7. Und 8. Stunde zur Zeit im Raum 8003 (MuikübungII)

Probe im Schuljahr 23/24 freitags 7./8. Stunde (für die Teilnehmer des IPK obligatorisch die 8. Stunde)

Präsentationen: Weihnachtskonzert - in diesem Jahr hoffentlich wieder live in der Aula
Abschlusskonzert zum Schuljahresende.

Der Kurs ist jahrgangsstufenübergreifend. Es können vier Kurse belegt werden aber **nur 2 Kurse können in die Gesamtqualifikation eingebracht werden**. Mit diesen Kursen kann die Pflichtbelegung im musisch-künstlerischen Bereich abgedeckt werden. Ein Musikgrundkurs kann zusätzlich belegt werden und mit insgesamt drei Kursen in die Gesamtqualifikation eingebracht werden, falls Musik Abiturfach ist, können alle vier Musikkurse eingebracht werden, d.h. insgesamt 6 Kurse. (2xIPK, 4x Musik)

Aufnahme in den instrumentalpraktischen Kurs nur nach Rücksprache mit dem Kursleiter!!!
Voraussetzung für die Teilnahme am instrumentalpraktischen Kurs ist die **Beherrschung eines geeigneten Instrumentes** und die längerfristige Mitwirkung im Schulorchester

Der IPK-Orchester ist dreistündig, 2 Stunden ergeben sich aus der Probenarbeit, es besteht die Verpflichtung zur Teilnahme an den Sonderproben vor den Konzerten. Die dritte Stunde ist eine Theoriestunde, die nach Absprache in der nullten Stunde oder einer Nachmittagsstunde stattfindet. (Entsprechend der Unterrichtsaufteilung erfolgt auch die Bewertung im Verhältnis 2:1 (Praxis:Theorie)

Unterrichtsinhalte

Theorie:

Ensembleleitung, Arrangieren, Musikkritik, Stilkunde (Musikgeschichte)

Praxis: Erarbeiten unterschiedlicher Musikwerke im Ensemble

Übernahme konkreter Aufgaben für die Erarbeitung (Leitung von Teilproben)

Teilnahme an einem Schüleropernabo 3 Aufführungen im Schuljahr

Bewertungskriterien:

- Sicherheit und Einfallsreichtum in der Umsetzung
- Geschicklichkeit und Effizienz in der Erarbeitung
- Stimmigkeit, Stimmführung

Die Leistungsbewertung erfolgt gemäß den Vorgaben der RL Musik nach:

- Grad der Sicherheit und Qualität der praktischen Umsetzung
- Grad des eigenverantwortlichen Arbeitens (Selbstg. Einstudieren, Übernahme von Stimmproben, Einrichten von Orchesterstimmen)
- Dirigat eines Lied - oder einfachen Instrumentalsatzes
- Mitarbeit in den Theoriestunden
- Anwendung einer angemessenen Fachterminologie

Theoriestunde für IPK

- Geschichte der Chor- bzw. Instrumentalmusik
- Stimmphysiologie bzw. Instrumentenbau
- Grundkurs in Schlagtechnik (Dirigieren)
- Konzertbesuche (Konzertkritiken schreiben)

Orchester (IPK)

- Spielen eines orchesterrelevanten Instruments
- Nachweis des Instrumentalunterrichts
- Regelmäßige Teilnahme in der Mittelstufe oder Vorspiel vor dem Leiter zur Überprüfung der spiel- und stiltechnischen Eignung
- **Zusätzlich zu Musik kann in der Q1 und in der Q2 auch der VPK oder IPK GK gewählt werden. Es können aber im Gesamten aus diesem Bereich nur 5 Kurse in die Abiturwertung eingebracht werden (2 GK VPK oder IPK und 3 Kurse Musik) – wenn Musik als Abiturfach gewählt wird, können 6 Kurse (4 + 2) eingebracht werden. (APO.GOst § 28. 7 und 28.8)**
-